

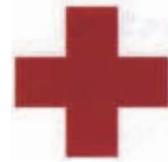
Jahresbericht 2011



Unser neues Domizil in 33189 Schlangen, Parkstraße 18



Unser Rotes Kreuz:
Gestern... heute... weltweit!



Deutsches
Rotes
Kreuz

Rotkreuzgeschichtliche Sammlung in Westfalen-Lippe e. V. - Museum -

Kleiner Jahresrückblick aus dem Vereinsleben:

Das Wichtigste:

Unserem großen Ziel, das Haus in der Parkstr.18 im Nachbarort Schlangen komplett zu sanieren und zu renovieren und es dann zu beziehen, sind wir ein ganz großes Stück näher gekommen, es konnte in diesem Jahr aber noch nicht ganz erreicht werden. Über 2.000 Stunden wurden allein im vergangenen Jahr rein ehrenamtlich geleistet, nur das Material musste bezahlt werden, dazu hier wenige Beispiele: Am augenfälligsten ist natürlich der helle Außenanstrich des Hauses, der durch die herunter geschnittenen Hecke ganz stark zur Geltung kommt. Aber auch die Malerarbeiten (spachteln, tapezieren, anstreichen) innen wurden und werden von Mitgliedern unseres Museumsvereins erledigt, die Zimmerdecken sind neu vertäfelt, und der frisch gestrichene Keller, mit Regalen bestückt, wird bereits genutzt. Von zwei örtlichen Fachfirmen wurde eine neue Heizung installiert (mit Therme unter dem Dach und neuen Heizkörpern in allen Räumen) und die Rollläden mit Kästen rundum instand gesetzt, von zwei Rotkreuzkameraden mit ihren Firmen wurden im Dach schadhafte Pfannen ausgewechselt, die versotteten Kamine abgerissen und die beiden Dachgauben erneuert, und auch die ganze Elektrik wurde vom Keller bis zum Dachboden von Grund auf neu angelegt. Die vielen, vielen kleineren und größeren Reparaturen und Verschönerungen, die auch von der Arbeitsagentur „Euwaterc Detmold“ am Haus und im Garten angelegt wurden, sind hier gar nicht aufzuzählen, das würde diesen Rahmen völlig sprengen.

Besondere Aktivitäten 2011:

- I. Aktueller Mitgliederstand: ordentliche Mitgl.: 80 Pers.
korporative Mitgl.: 14 OVs, 12 KV's,
1 Schw.schaft
- II. Mehrere Vorstands-Besprechungen in Schlangen, Bad Lippspringe und Hagen
- III. Mitgliederversammlung am 07.05.2011 in Bad Lippspringe
- IV. Ausstellungen und Präsentationen: 8, darunter die schon traditionelle Jahresausstellung zum Weltrotkreuztag (8.Mai) in der Kaiser-Karls-Trinkhalle:
„Hilfe – Wohlfahrt – Menschenrechte: Das Deutsche Rote Kreuz auf historischen Informationstafeln“

V. Sonstiges:

- + September: Teilnahme an der jährlichen RK- Museumsleiter - Tagung auf Bundesebene in Fellbach (Baden-Württemberg)
- + Oktober: Teilnahme als stimmberechtigtes Mitglied in der Landesversammlung in Unna

VI. Anschaffungen / Spenden:

- + kompletter Küchenblock (kaum genutzt) mit Kühlschrank und Herd
- + ein weiterer gebrauchter Kühlschrank (im Keller)
- + weitere gebrauchte Regale, Schränke, Tische und Vitrinen für Archiv und Sammlung
- + weiße Magnettafel für den Seminarraum
- + lebensgroßer Rettungshund aus Kunststoff mit Geschirr
- + verschiedenste Baumaterialien für Haus und Garten

Auch in diesem Jahr wurde unsere Sammlung wieder durch einiges Material aus Ortsvereinen und Kreisverbänden, aber auch aus Privatbesitz ergänzt, um aufbewahrt, archiviert oder ausgestellt zu werden.

VII. Allgemeines:

Die Besucherzahlen bei den großen Ausstellungen haben zugenommen; das Interesse an unserer Rotkreuz-Vergangenheit hat nicht nachgelassen, wie in der Presse und im WDR-Fernsehen zu sehen war.

Ebenso wurden die Materialien und das Archiv für wissenschaftliche Arbeiten wie auch für Anfragen und Auskünfte (auch von außerhalb unseres Landesverbandes) stärker genutzt, da unser Internetauftritt (www.museum-in-westfalen-lippe.drk.de) immer häufiger besucht wird. Allerdings ging die Anzahl der Besucher im Haus Heiligenbergstr.2 in Bad Lippspringe stark zurück, da wir uns verständlicherweise stärker auf die neue Adresse in Schlangen Parkstr.18 konzentriert haben.

Eine große Hilfe dabei war wiederum unser Museumsteam, das immer ansprechbar und da ist und das mit Rat und Tat auch diese Aktivitäten mit vorbereitete und unterstützte, aber auch die Mitglieder, die den Arbeits-PC am Laufen hielten und unseren Internetauftritt pflegten. Nicht zu vergessen ist die Arbeit unserer Vorstandsmitglieder, die manche Stunde ehrenamtlich investierten, um unseren Verein weiter voranzubringen.

Ausblick :

Wenn alle Arbeiten abgeschlossen sind, werden wir viele Hände und Fahrzeuge für den Umzug brauchen, ganz abgesehen von der benötigten Unterstützung bei der sachgerechten Archivierung des Sammlungsbestandes.

Obschon wir eine leichte Steigerung bei der Zahl unserer Mitglieder verzeichnen können, dürfen wir bei der Mitgliederwerbung nicht nachlassen, und weiteren Ortsvereinen und Kreisverbänden müssen die Vorteile einer Mitgliedschaft in unserem Museumsverein noch stärker bewusst gemacht werden.

Wichtig und wünschenswert ist es weiterhin, dass unser Verein informiert wird, wenn

Veränderungen in RK-Gliederungen stattfinden und nicht mehr benötigtes Material ausgesondert werden soll (wie schon manches Mal geschehen).

Wenn einige Ortsvereine und Kreisverbände ihre Jubiläumsveranstaltungen für das nächste Jahr planen, können sie trotz der Umbau- und Renovierungsmaßnahmen auf Unterstützung durch unseren Museumsverein zählen.

Auch wird im kommenden Jahr unsere Jahresausstellung zum Weltrotkreuztag in der Kaiser-Karls-Trinkhalle in Bad Lippspringe vom 05. bis zum 13. Mai 2012 aufgebaut, diesmal zum Thema: „Blut ist ein besonderer Saft: Blut spenden, eigenes Wohl kontrollieren, anderer Menschen Leben retten“

Am Eröffnungstag um 16.00 h findet unsere Mitgliederversammlung statt, hierzu werden termingerecht die Einladungen verschickt.

Auch in diesem Jahresrückblick soll nicht vergessen werden, allen unseren Mitgliedern ein herzliches „**Dankeschön**“ auszusprechen, für all das, was sie für unsere Sammlung (oftmals im Stillen und ohne viel Aufhebens) geleistet haben, denn häufig sind es auch die scheinbar kleinen Dinge und Taten, die unseren Verein mit Leben füllen.

33175 Bad Lippspringe, im Dezember 2011

Der Vorstand

Das Museumsteam